

Sitzungsniederschrift

Der Ortsbeirat Staffelde führte am Mittwoch, den 21.08.2019 die 2. öffentliche Sitzung im Bürgerzentrum, Wolfslaker Weg 2 durch.

Beginn: 19:00 Uhr

- anwesend: a) Herr Hornemann Ortsvorsteher
 Herr Przywara Mitglied
 Herr Glanzer Mitglied
- b) von der Verwaltung: Herr Bröker
- c) Bürger: 6 lt. Teilnehmerliste

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch ordnungsgemäße Einladung vom 09.08.2019 auf Mittwoch, den 21.08.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben. Herr Hornemann stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben wurden.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Beratung zum Haushaltsentwurf 2020 der Stadt Kremen
5. Bericht Bürgerhaushalt 2019
6. Beratung: Friedhof Staffelde
7. Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil

1. Sonstiges

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung

- Herr Hornemann eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung der Mitglieder wurde festgestellt.

2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

- Die Tagesordnung wurde verlesen. Änderungsanträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt.

3. Einwohnerfragestunde

- Herr Brzezinski erfragt, um welchen Aushang (PDF) es sich im Schaukasten an der Kita handelt. Herr Busse teilt mit, dass es sich um den Flächennutzungsplan handeln müsse.
- Herr Brzezinski weist darauf hin, dass die Internetseite der Stadt in Bezug auf den Sitzungskalender und Abruf der TO zur Ortsbeiratssitzung nicht funktioniere.
- Frau Glanzer fragt zum Heizungseinbau im BÜZ und der geplanten Pflasterung des barrierefreien Übergangs in der Dorfstraße. Herr Hornemann teilt hierzu mit, dass Mittel eingestellt sind und die Ausführung der Arbeiten erfolgen soll.

4. Beratung zum Haushaltsentwurf 2020 der Stadt Kremmen

- Herr Bröker macht Ausführungen zum Haushaltsentwurf 2020. Unter Anderem ist aufgrund der Erweiterung um 80 Kitaplätze ein Großteil für Umbaumaßnahmen der Einrichtungen eingestellt. Dem Ortsbeirat steht der Fond von 2000,00 € zur Verfügung zuzüglich der Mittel für den Bürgerhaushalt.
- Den Mitgliedern des Ortsbeirates werden Ergänzungen/Änderungen zum bereits vorliegenden Haushaltsentwurf ausgehändigt.
- Der Ortsbeirat empfiehlt, den Haushaltsentwurf in der vorgelegten Fassung anzunehmen.

5. Bericht Bürgerhaushalt 2019

- Herr Hornemann führt aus, welche Mittel bereits ausgegeben wurden, so z. B. 1.114,00 € für Fußballtore auf dem Platz hinter der Kita. Übrige Mittel in Höhe von insgesamt 4.780,00 € stehen für die weiteren Projekte zur Verfügung in der Reihenfolge Vorbereitung/Durchführung Drescherfest, Renovierung und Anschaffung einer neuen Küche für das BÜZ, Infolyer Ortschronik.
- Für den Bürgerhaushalt 2020 sind Vorschläge erwünscht. Vorstellbar sind z. B. Sitzgelegenheiten für den Sportplatz oder die Aufstellung weiterer Schaukästen für Aushänge, z. B. am Wohngebiet Wolfslaker Weg.

6. Beratung: Friedhof Staffelde

- Es wird festgestellt, dass die Verträge zwischen Stadt und Kirchengemeinde geprüft werden müssten, bevor weitere Investitionen in die Umgestaltung des Friedhofs getätigt werden. Unter Anderem müsste die Einfriedung des anonymen Gräberfeldes neu gestaltet werden, da die Heckenpflanzen befallen sind und gänzlich entsorgt werden müssten. Nach einer Vor-Ort-Begehung durch die Ortsbeiratsmitglieder wird vorgeschlagen, z. B. eine niedrige Einzäunung ähnlich wie vor dem Dorfkrug als pflegeleichte und kostengünstige Abgrenzung herzustellen. Vom Parkplatz vor der Kita soll ein Zugang zum Friedhof durch die Hecke hergestellt werden, um den Bürgern den Transportweg hierüber zu ermöglichen statt über den längeren Fußweg an der Nauener Chaussee/Landesstraße.
- Der Ortsbeirat beauftragt die Verwaltung, zunächst den Vertrag zwischen Stadt und ev. Kirchengemeinde zu prüfen und gegebenenfalls zu überarbeiten.

7. Sonstiges

- Herr Hornemann teilt mit, dass am 2. Advent wieder der Weihnachtsmarkt auf dem Hof des Alten Dorfkruges stattfinden soll.
- Aufgrund des fehlenden Fußweges an der Flatower Straße ab Einmündung Bergstraße bis zum Lindenweg ist angedacht, eine Geschwindigkeitsbegrenzung 30 km/h für diesen Abschnitt zu beantragen.
- Es wird diskutiert, ob die Zeit der Geschwindigkeitsbegrenzung vor der Kita erweitert werden bzw. an die Öffnungszeit ab 6 Uhr angepasst werden könnte. Nach Kenntnis von Herrn Busse sind die Zeiten einheitlich vom Land bzw. straßenverkehrsrechtlich vorgegeben, sodass ein Antrag ins Leere laufen würde.

Ende des nichtöffentlichen Teils der Sitzung: 20:35 Uhr